

KEPLER Liquid Rentenfonds

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr vom

1. November 2023 bis 31. Oktober 2024

Verwaltungsgesellschaft:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Europaplatz 1a
4020 Linz

Telefon: (0732) 6596-25314
Telefax: (0732) 6596-25319
www.kepler.at

Depotbank / Verwahrstelle:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Fondsmanagement:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Prüfer:

KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

ISIN je Tranche:

Ausschüttungsanteil	AT0000754668
Thesaurierungsanteil	AT0000722632

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft	4
Allgemeine Fondsdaten	5
Kapitalmarktbericht und Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	7
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	
Wertentwicklung im Berichtszeitraum	11
Fondsergebnis	12
Entwicklung des Fondsvermögens	13
Vermögensaufstellung	14
Zusammensetzung des Fondsvermögens	21
Vergütungspolitik	22
Bestätigungsvermerk	25
Nachhaltigkeitsinformationen	28
Steuerliche Behandlung	29

Anhang:

Fondsbestimmungen

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Gesellschafter:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft

Staatskommissäre:

Mag. Kristina Fuchs (bis 31.12.2023)
Mag. Hans-Jürgen Gaugl (ab 01.03.2024)
MMag. Marco Rossegger

Aufsichtsrat:

Mag. Christian Ratz (Vorsitzender)
Mag. Klaus Kumpfmüller (Stv. Vorsitzender)
Dr. Teodoro Cocca
Mag. Serena Denkmaier
Gerhard Lauss
Mag. Thomas Pointner

Geschäftsführung:

Andreas Lassner-Klein
Dr. Michael Bumberger

Prokuristen:

Mag. Josef Bindeus
Kurt Eichhorn
Dietmar Felber
Rudolf Gattringer (bis 30.11.2023)
Mag. Bernhard Hiebl
Roland Himmelfreundpointner
Mag. Uli Krämer
Mag. Katharina Lang
Renate Mittmannsgruber
Dr. David Striegl

Alle Daten und Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und geprüft. Die verwendeten Quellen stufen wir als zuverlässig ein. Die verwendete Software rechnet mit einer größeren Genauigkeit als die angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial aus dieser Unterlage sowie die Einspielung und Verarbeitung dieser Daten in EDV Systemen bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung der KEPLER-FONDS KAG.

KEPLER Liquid Rentenfonds

Sehr geehrte Anteilinhaber!

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. erlaubt sich, den Rechenschaftsbericht des "KEPLER Liquid Rentenfonds" - OGAW gem. §§ 2 iVm 50 InvFG 2011 - für das 25. Geschäftsjahr vom 1. November 2023 bis 31. Oktober 2024 vorzulegen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung von 0,30 % (exkl. einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) ¹⁾ des Fondsvermögens.

Vergleich der Fondsdaten zum Berichtsstichtag gegenüber dem Beginn des Berichtszeitraumes

Fondsdetails	per 31.10.2023	per 31.10.2024
	EUR	EUR
Fondsvolumen	43.830.606,74	46.603.757,87
errechneter Wert je Ausschüttungsanteil	93,28	98,04
Ausgabepreis je Ausschüttungsanteil	94,21	99,02
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	133,17	140,11
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil	134,50	141,51
Ausschüttung / Auszahlung / Wiederveranlung	per 15.01.2024	per 15.01.2025
	EUR	EUR
Ausschüttung je Ausschüttungsanteil	0,1000	0,1000
Auszahlung je Thesaurierungsanteil	0,0000	0,0000
Wiederveranlung je Ausschüttungsanteil	0,0000	0,0000
Wiederveranlung je Thesaurierungsanteil	0,0000	0,0000

Umlaufende KEPLER Liquid Rentenfonds-Anteile zum Berichtsstichtag

Ausschüttungsanteile per 31.10.2023	61.572,952
Absätze	9.099,000
Rücknahmen	-22.355,410
Ausschüttungsanteile per 31.10.2024	48.316,542
Thesaurierungsanteile per 31.10.2023	285.991,994
Absätze	69.476,844
Rücknahmen	-56.672,712
Thesaurierungsanteile per 31.10.2024	298.796,126

¹⁾ Die jährliche Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren (tatsächliche Verwaltungsgebühr: siehe Angabe unter Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens)

Überblick über die letzten fünf Rechnungsjahre

Ausschüttungsanteile

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Ausschüttung EUR	Wertent- wicklung in %
31.10.20	47.669.497,40	91.522,811	97,21	0,1000	0,07
31.10.21	38.645.309,64	79.388,747	96,48	0,1000	-0,65
31.10.22	41.016.302,09	48.785,747	91,27	0,1000	-5,30
31.10.23	43.830.606,74	61.572,952	93,28	0,1000	2,31
31.10.24	46.603.757,87	48.316,542	98,04	0,1000	5,21

Thesaurierungsanteile

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.10.20	47.669.497,40	280.231,120	138,35	0,0000	0,07
31.10.21	38.645.309,64	225.409,827	137,46	0,0000	-0,64
31.10.22	41.016.302,09	280.904,794	130,16	0,0000	-5,31
31.10.23	43.830.606,74	285.991,994	133,17	0,0000	2,31
31.10.24	46.603.757,87	298.796,126	140,11	0,0000	5,21

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Fonds zu.

Kapitalmarktbericht

Marktübersicht

Im vierten Quartal 2023 entwickelte sich die US-Wirtschaft trotz hoher Inflation und der daraus resultierenden hohen Zinsen recht gut und übertraf mit einem Anstieg von 3,2 % die Erwartung vieler Analysten. Vor allem trugen die gute Konsumlaune, der starke Arbeitsmarkt und auch gestiegene Exporte zu diesem Wachstum bei. Im ersten Quartal 2024 fiel der Anstieg des BIPs aber deutlich mäßiger aus und wuchs um 1,6 %. Die privaten Konsumausgaben legten erneut zu, doch die Ausgaben des Staates fielen von Jänner bis März nicht mehr so stark aus wie zuvor, obwohl höhere Personalkosten verbucht wurden. Der Außenhandel lieferte in dieser Zeit einen deutlich negativen Beitrag zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, da die Importe viel schneller anstiegen als die Exporte und auch der Abbau der Lagervorräte wirkte sich im ersten Quartal negativ auf das BIP-Wachstum aus. Das zweite Quartal 2024 fiel mit einem Plus des BIP von 3 % wieder stärker aus. Neben Öl wird aktuell auch viel Gas nach Europa verkauft. Das Arbeitskräfteangebot wächst stetig und der Migrationszustrom der vergangenen Jahre sorgt dafür, dass der Wirtschaft eine wachsende Zahl an jungen Arbeitskräften zur Verfügung steht. Die Arbeitslosenrate liegt Ende des dritten Quartals 2024 bei 4,1 %. Der Trend des steten Wirtschaftswachstums setzte sich dann auch im dritten Quartal 2024 mit einem Anstieg von 2,8 % fort. Fallende Energiepreise ließen die Inflation wieder sinken. Im Oktober 2024 lag die Inflation bei 2,6 % und damit nahe am Inflationsziel der US-Notenbank. Die US-Notenbank Fed reagierte im September 2024 mit einer ersten Senkung des Leitzinses um einen halben Prozentpunkt. Seitdem liegt der US-Leitzins in einer Zinsspanne von 4,75 % bis 5 %.

Die europäische Wirtschaftsentwicklung zeigte im Berichtszeitraum eine sehr geringe Dynamik und das Bruttoinlandsprodukt (BIP) änderte sich in dieser Zeit nur unwesentlich. Die Kaufkraft der privaten Haushalte ist trotz mittlerweile fallender Energiepreise und eines außergewöhnlich starken Arbeitsmarktes gesunken, der sich vor allem durch besonders niedrige Arbeitslosenquoten, ein anhaltendes Beschäftigungswachstum und steigende Löhne auszeichnete. Zudem drückten die straffe Zinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) und eine sinkende Exportnachfrage das Wirtschaftswachstum. Der von Analysten erwartete Aufschwung für das Jahr 2024 ist bislang ausgeblieben. Es gab zwar in den ersten drei Quartalen 2024 einen Anstieg des BIPs, mit 0,3, 0,2 und 0,4 % fiel dieser jedoch sehr verhalten aus. Die Industriekonjunktur blieb zwar erneut schwach und stagnierte nahezu, doch die Dynamik in den konsumnahen Dienstleistungen verlief positiv. Analysten erwarten sich aufgrund der sich langsam an die Zielvorgaben der EZB annähernden Inflation, der Reallohnzuwächse, des robusten Arbeitsmarktes und der günstigeren Kreditbedingungen eine zeitnahe Wiederbelebung der europäischen Wirtschaft. Während die Inflation zu Beginn des Berichtszeitraums noch bei 2,9 % lag, ist der Wert bis Oktober 2024 auf 2 % und damit auf das 2 %-Ziel der EZB gesunken. Angesichts dessen und der nachlassenden wirtschaftlichen Dynamik, hat die EZB im Juni das erste Mal seit 2016 den Leitzins um 0,25 Prozentpunkte auf 4,25 % und im September sogar um 0,60 Prozentpunkt auf 3,65 % abgesenkt. Im Oktober folgte ein dritter Zinssenkungsschritt um 0,25 Prozentpunkte und aktuell liegt der Leitzins der EZB bei 3,4 %. Unsicherheitsfaktoren für die wirtschaftliche Entwicklung bleiben das schwierige geopolitische Umfeld sowie die inzwischen eintretenden Bremseffekte der geldpolitischen Straffung.

Im Verlauf des Berichtszeitraums bewegte sich das BIP-Wachstum in Deutschland mit je 2 positiven und negativen Quartalen stets nahe der Nullmarke. Die Prognose für das laufende Jahr deutet einen Rückgang des realen BIPs von 0,2 % an. Tatsächlich hat sich Europas größte Volkswirtschaft seit dem Ausbruch der Krise kaum bewegt und hinkt dem Rest der Welt hinterher. Die Ursachen für die schwache Konjunktur liegen unter anderem darin, dass Deutschland mit seiner stark exportorientierten Industrie besonders anfällig für die Folgen des russischen Kriegs gegen die Ukraine ist und auch die sinkende Nachfrage in der Industrie und in der Bauwirtschaft tragen dazu bei. Früher ergänzten sich die Wirtschaftsmodelle von Deutschland und China gut: Deutschland verkaufte Autos, Chemikalien und Maschinen nach China und kaufte im Gegenzug Konsumgüter und Vorleistungen wie Batterien und elektronische Komponenten. Heute stellt China vieles von dem, was es früher importieren musste, selbst her und ist in einigen Fällen zu einem ernsthaften Konkurrenten auf den Exportmärkten geworden, insbesondere im Bereich des traditionellen deutschen Exportgutes, dem Automobil.

Auch Japans Wirtschaftsentwicklung war im Berichtszeitraum von leichtem Wachstum, aber auch einem Quartal mit einem stärkeren Rückgang geprägt. Zum ersten Mal seit zweieinhalb Jahren sanken Japans Ausfuhren Ende 2023 wieder und auch der Privatkonsum ging stark zurück. Im letzten Quartal 2023 gab es ein geringes Wachstum von 0,4 %. Da die Bank of Japan den Zinserhöhungen anderer Notenbanken nicht folgte, verlor der japanische Yen kräftig an Wert. Dies führte dazu, dass Japan den Platz als drittgrößte Volkswirtschaft der Welt an Deutschland verlor. Zwar stellt sich die Situation für die japanischen Automobilhersteller positiv dar und auch der Tourismusbranche geht es angesichts der Wiedereröffnung des Landes für ausländische Touristen und dem Wegfall Corona-bedingter Beschränkungen deutlich besser. Doch der private Konsum, der mehr als die Hälfte der japanischen Wirtschaft ausmacht, schwächelte immer mehr. Im ersten Quartal 2024 ist das BIP daher um 2,4 % gesunken. Als Gegenmaßnahmen sollten höhere Löhne und Einkommenssteuersenkungen den Konsum weiter ankurbeln. Im zweiten Quartal ist Japans Wirtschaft wieder um 2,2 %

gewachsen und somit stärker, als von Experten erwartet. Von Juli bis September 2024 wurde das Wachstum prolongiert, allerdings fiel dieses mit 0,9 % wieder geringer aus als im Quartal zuvor (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Während die EZB die Leitzinsen bereits wieder senkt, hat die Bank of Japan mit 31.07.2024 auf einen vorsichtigen Straffungskurs umgeschwenkt und ihren Leitzins von bisher 0 % bis 0,1 % auf 0,1 % bis 0,25 % erhöht. Die Inflation liegt Ende Oktober 2024 bei 2,3 %.

In den ersten Monaten des Berichtszeitraums kam es am Ölmarkt bedingt durch die Anstiege von russischen und amerikanischen Rohölexporten, durch die niedrigere Benzinnachfrage in den USA sowie durch die weltweit schwache wirtschaftliche Dynamik zu Überangebotssorgen, die den Preis für ein Barrel der Rohölsorte Brent sinken ließen. Die Spannungen im Nahen Osten kurbelten den Ölpreis seit Februar 2024 jedoch wieder kräftig an, denn die Lage ist wegen des anhaltenden Gaza-Kriegs und wiederholter Angriffe jemenitischer Huthi-Rebellen auf die wichtigen Handelsrouten im Roten Meer sehr angespannt. Die überraschende Ankündigung der OPEC+, ab dem vierten Quartal 2024 die freiwilligen Förderquotenkürzungen langsam wieder zurückzufahren, verursachte im Mai 2024 einen deutlichen Preistrückgang für ein Barrel der Rohölsorte Brent um über 7 % im Vergleich zum Vormonat. Auch in den folgenden Monaten war die Entwicklung am Ölmarkt durchgewachsen. Ende Oktober liegt er bei 73,16 USD und somit 16,3 % unter dem Vorjahresniveau.

Im Berichtszeitraum hat der Euro zum US-Dollar leicht dazugewonnen und liegt Ende Oktober 2024 kurz vor den US-Präsidentchaftswahlen bei 1,09 USD.

Entwicklung Anleihenmärkte

Ende Oktober 2024 liegt die Rendite zehnjähriger deutscher Staatsanleihen bei 2,39 %. 10-jährige US-Treasuries rentieren zu diesem Zeitpunkt bei 4,28 %. Die Rendite 30-jähriger US-Staatsanleihen liegt bei 4,48 %, das deutsche Pendant bei 2,60 %. Die Aussicht auf erste Zinssenkungen schon im ersten Halbjahr 2024 hat das Marktzinsniveau seit Ende Oktober 2023 deutlich sinken lassen – mit einer entsprechend stark positiven Kursentwicklung von Anleihen. Seit Beginn des Jahres 2024 hat sich die Erwartung der ersten Zinssenkungen allerdings wieder nach hinten verschoben – mit einem entsprechenden Anstieg des Marktzinsniveaus. Nach einem zwischenzeitlichen Rückgang ist das Zinsniveau in den USA seit September durch die zunehmende Erwartung einer weiteren Amtszeit Donald Trumps spürbar angestiegen. Hintergrund für diesen Anstieg waren die Erwartungen von neuen Zöllen, zunehmender Staatsverschuldung und neuen Impulsen für die US-Wirtschaft, was in weiterer Folge zu einem neuerlichen Anstieg der Inflation führen könnte.

Emerging-Markets-Anleihen entwickelten sich im Berichtszeitraum auf Grund von attraktiven laufenden Zinserträgen, gesunkenen Risikoaufschlägen und Rückgängen des Zinsniveaus stark positiv. Die Aussicht auf eine deutliche Lockerung der Geldpolitik hat zu Rückgängen bei Anleiherenditen und Risikoaufschlägen und einer entsprechenden Rally in dieser Asset Klasse geführt.

Auch High Grade Unternehmensanleihen (Rating AAA – BBB-) entwickelten sich im Berichtszeitraum sehr erfreulich. Attraktive laufende Erträge sowie Zins- und Spreadrückgänge führten zu einer stark positiven Wertentwicklung.

Die Risikoaufschläge von Hochzinsanleihen (Rating BB - CCC) sind im Berichtszeitraum deutlich gesunken. Die effektiven Zahlungsausfälle bei Hochzinsanleihen sind zwar weiterhin auf niedrigen Niveaus, inzwischen ist jedoch ein Anstieg erkennbar und im Zuge der globalen wirtschaftlichen Abschwächung könnte ein weiterer Anstieg der Zahlungsausfälle folgen. Die Risikoaufschläge haben mittlerweile ein niedriges Niveau erreicht, weitere Einengungen werden dadurch unwahrscheinlicher.

Anlagepolitik

Der Fonds wird aktiv verwaltet (diskretionäre Anlageentscheidung) und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

Der Veranlagungsschwerpunkt des Fonds liegt in Staats- und staatsgarantierten Anleihen, Agencies und supranationale Emittenten, Pfandbriefen und Bank- und Unternehmensanleihen. Es wurde in fixverzinsten Anleihen mit Restlaufzeiten bis zu vier Jahren und in geringerem Ausmaß in variabel verzinsten Anleihen investiert. Anleihen mit verringerter Liquidität waren aufgrund interessanter Mehrrenditen geringfügig beigemischt.

Global stark rückläufige Inflationsraten, geopolitische Krisen (Naher Osten, Ukraine), der Wahlkampf bzw. Wahlausgang in Amerika, robuste Wirtschaftsdaten in den USA, hingegen schwächelnde Konjunkturdaten in Europa, wieder aufkeimende Rezessionsängste und erste Zinssenkungen der Notenbanken waren nur einige Gründe für die Volatilität an den Märkten. Trotz dieser Auf- und Abwärtsbewegungen der Renditeaufschläge über alle Assetklassen und dem gesamten Berichtszeitraum hinweg, konnten alle Anleihekategorien und somit auch der Fonds eine sehr positive Wertentwicklung erzielen.

Die Duration war in der Berichtsperiode über weite Strecken leicht unter jener des Vergleichsindizes und wurde erst gegen Ende der Berichtsperiode an jene des Vergleichsindex angeglichen. Bei einer breiten Diversifizierung war der Anteil an Spread-Produkten durchgehend hoch. Dies gilt auch für den Investitionsgrad während der gesamten Berichtsperiode.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gem. VO (EU) 2015/2365

In den Fondsbestimmungen des Investmentfonds werden keine Angaben zu unter diese Verordnung fallende Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (Pensionsgeschäfte und Wertpapierleihgeschäfte) gemacht, sodass die Durchführung derartiger Geschäfte für den Investmentfonds nicht zulässig ist.

Darüber hinaus sieht die derzeitige Strategie des Investmentfonds den Abschluss von Total Return Swaps (Gesamtrenditeswaps) oder vergleichbaren Derivatgeschäften nicht vor.

Mangels Anwendung der vorgenannten Techniken erfolgen daher keine Angaben gem. Art 13 iVm Abschnitt A des Anhangs zu VO (EU) 2015 /2365.

Angaben zur Ermittlung des Gesamtrisikos im Berichtszeitraum

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos		Commitment-Ansatz
Commitment-Ansatz	Niedrigster Wert	0,00%
	Ø Wert	0,00%
	Höchster Wert	0,00%
Gesamtrisikogrenze		0,00%

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung im Berichtszeitraum

EUR

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

Ausschüttungsanteile

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	93,28
Ausschüttung am 15.01.2024 (entspricht 0,0011 Anteilen) ¹⁾	0,1000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	98,04
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	98,14
Nettoertrag pro Anteil	4,86

Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum **5,21%**

Thesaurierungsanteile

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	133,17
Auszahlung (KESt) am 15.01.2024 (entspricht 0,0000 Anteilen) ¹⁾	0,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	140,11
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	140,11
Nettoertrag pro Anteil	6,94

Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum **5,21%**

¹⁾ Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 15.01.2024 (Ex Tag) EUR 94,79; für einen Thesaurierungsanteil EUR 135,48

2. Fondsergebnis

EUR

A) Realisiertes Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinserträge	+	946.393,23		
Dividendenerträge Ausland	+	0,00		
ausländische Quellensteuer	-	8.759,82		
Dividendenerträge Inland	+	0,00		
inländische Quellensteuer	+	0,00		
Erträge aus ausländischen Subfonds	+	0,00		
Erträge aus Immobilienfonds	+	0,00		
Erträge aus Wertpapierleihe	+	0,00		
Sonstige Erträge	+	0,00	+	937.633,41

Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen) - 103,17

Aufwendungen

Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft ³⁾	-	134.947,65		
Wertpapierdepotgebühren	-	8.996,49		
Kosten für d. Wirtschaftsprüfer u. Steuerberatungskosten	-	5.118,40		
Publizitäts- und Aufsichtskosten	-	1.321,28		
Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-	14.129,82		
Rückerstattung Verwaltungskosten	-	0,00		
Bestandsprovisionen aus Subfonds	-	0,00		
Performancekosten	-	0,00	-	164.513,64

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **773.016,60**

Realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Realisierte Gewinne	+	134.778,59		
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	+	0,00		
Realisierte Verluste	-	160.905,97		
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-	0,00		

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) - **26.127,38**

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **746.889,22**

B) Nicht realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses + **1.540.687,28**

C) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich + **12.481,45**

Fondsergebnis gesamt + **2.300.057,95**

¹⁾ Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

²⁾ Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (real. Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zzgl. Veränderungen des nicht real. Kursergebnisses) EUR 1.514.559,90

³⁾ Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr ist durch allfällige Vergütungen reduziert.

⁴⁾ Die gebuchten Transaktionskosten (inkl. fremder Spesen – z.B. Handelsortentgelt) betragen EUR 14.107,95. Allfällige implizite Transaktionskosten, die nicht im Einflussbereich der KEPLER-FONDS KAG und der Depotbank liegen, sind in diesem Wert nicht enthalten.

3. Entwicklung des Fondsvermögens		EUR
Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ¹⁾	+	43.830.606,74
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) am 15.01.2024	-	6.045,50
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 15.01.2024	-	0,00
Mittelveränderung		
Saldo Zertifikatsabsätze und -rücknahmen (exkl. Ertragsausgleich)	+	479.138,68
Fondsergebnis gesamt		
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	+	2.300.057,95
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ²⁾		46.603.757,87

¹⁾ Anteilsulauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 61.572,952 Ausschüttungsanteile; 285.991,994 Thesaurierungsanteile

²⁾ Anteilsulauf am Ende des Rechnungsjahres: 48.316,542 Ausschüttungsanteile; 298.796,126 Thesaurierungsanteile

Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2024

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
------	----------------	-----------------------------	------------------	---------------------	------	--------------------	----------------

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

EU000A3KWCF4	0,0000 % EU 21/28 MTN	500	500		90,83	454.170,00	0,97
XS2210044009	0,0000 % EUROFIMA 20/26 MTN	500			95,86	479.320,00	1,03
DE000A289F29	0,0000 % KRED.F.WIED.20/27 MTN	500	500		92,88	464.420,00	1,00
LU2161837203	0,0000 % LUXEMBURG 20/25	500			98,66	493.295,00	1,06
ES00000012J15	0,0000 % SPANIEN 21/27	200	200	300	94,75	189.490,00	0,41
ES00000012I08	0,0000 % SPANIEN 21/28	500	500		92,33	461.640,00	0,99
ES00000012K38	0,0000 % SPANIEN 22/25	400		100	98,38	393.512,00	0,84
DE000AAR0280	0,0100 % AAREAL BANK MTN.HPF.S.236	200	200		91,58	183.150,00	0,39
FR0014006XE5	0,0100 % BFCM 21/25 MTN	300			98,92	296.772,00	0,64
XS2101325111	0,0100 % BK NOVA SCOT 20/27 MTN	200			94,58	189.164,00	0,41
XS2049803575	0,0100 % CLYDESDALE BK 19/26 MTN	250	100		95,12	237.790,00	0,51
XS2360599281	0,0100 % COVENT.BUILD 21/28 MTN	200	200		90,62	181.234,00	0,39
XS2100269088	0,0100 % KHFC 20/25 REGS	200			99,17	198.334,00	0,43
FI4000466412	0,0100 % OMA SAASTOP. 20/27 MTN	200	200		92,21	184.414,00	0,40
XS2389362687	0,0100 % SPAREBNKN SB 21/28 MTN	200	200		90,41	180.828,00	0,39
XS2240511076	0,0100 % SUMIT.M.T.BK 20/27 MTN	300	300		92,14	276.405,00	0,59
XS2264978623	0,0100 % UTD OVER.BK 20/27 MTN	200	200		92,13	184.252,00	0,40
SK4000017455	0,0100 % VSEOB.UV.BKA. 20/25	300			97,88	293.652,00	0,63
XS2388390507	0,0100 % WESTPAC BKG 21/28 MTN	200	200		90,24	180.484,00	0,39
XS2348324414	0,0100 % WESTPAC SEC.NZ 21/28 MTN	200	200		90,73	181.458,00	0,39
XS2243314528	0,0100 % YORKSH.BLDG 20/27 MTN	200	200		92,56	185.114,00	0,40
XS2079316753	0,0500 % NORDLB LUX 20/25 MTN	200			99,20	198.400,00	0,43
BE0002708890	0,0500 % WALLONNE 20/25 MTN	500			98,11	490.550,00	1,05
XS2199348231	0,0520 % KOOKMIN BNK 20/25 MTN	300			98,00	293.988,00	0,63
FR0013505518	0,1250 % BPIFRANCE 20/25 MTN	500			98,87	494.350,00	1,06
PTCMGAOM0038	0,1250 % CAIXA ECONO 19/24 MTN	100			99,88	99.883,00	0,21
XS2407357768	0,1250 % NATWEST MKTS 21/25 MTN	300			97,24	291.717,00	0,63
FR0124665995	0,1250 % UNEDIC 17/24 MTN	600			99,78	598.662,00	1,27
XS2298304499	0,2000 % BCO SANTAND. 21/28 MTN	200	200		91,46	182.922,00	0,39
XS1715325665	0,2000 % BNG BK 17/24 MTN	500			99,93	499.660,00	1,06
IT0005397028	0,2500 % CA ITALIA 20/28 MTN	200	200		92,34	184.672,00	0,40
DE000A3T0X97	0,2500 % DT.PFBR.BANK MTN.35413	200			99,12	198.234,00	0,43
XS2106056653	0,2500 % RAIF.BK INTL 20/25 MTN	200			99,29	198.580,00	0,43
XS2008801297	0,2670 % SUMIT.MITSUI 19/26 MTN	200	200		95,91	191.812,00	0,41
FR0014007VF4	0,3750 % BPCE 22/26 MTN	200			97,00	193.994,00	0,42
XS2454011839	0,3750 % CIBC 22/26 MTN	200			97,12	194.242,00	0,42
XS1720526737	0,3750 % DBS BANK 17/24 MTN	200			99,84	199.686,00	0,43
XS1720933297	0,3750 % KNAB N.V. 17/24 MTN	200			99,83	199.664,00	0,43
AT0000A2RK00	0,5000 % BAUSP.WUEST. 21/26 MTN	200			94,28	188.564,00	0,40
FR0013329638	0,5000 % CCF SFH 18/25 MTN	150		100	98,88	148.318,50	0,32
XS1458458665	0,5000 % COMMONW.BK AUSTR.16/26MTN	300			96,52	289.566,00	0,62
XS1869468808	0,5000 % EIKA BOLIGKRED. 18/25 MTN	200			98,18	196.358,00	0,42
XS2296207116	0,5000 % INVESTEC BK 21/27 FLR MTN	100			96,55	96.552,00	0,21
XS1756367816	0,5000 % KOMMUNEKREDIT 18/25 MTN	400			99,41	397.628,00	0,85
XS2441296923	0,5000 % SANTANDER CB 22/25 MTN	200			98,11	196.216,00	0,42
XS1750083229	0,5000 % UTD OV. BK 18/25 MTN	200			99,44	198.880,00	0,43
XS1716946717	0,6250 % AUCLAND, COUNC. 17/24MTN	500		210	99,92	499.575,00	1,06
XS1936137139	0,6250 % DEXIA SA 19/26 MTN	200		300	97,68	195.368,00	0,42
NL0013019375	0,6250 % NAT.-NEDERL.BANK 18/25MTN	300			98,14	294.432,00	0,63
XS1423753463	0,6250 % NIBC BANK 16/26 MTN	300			96,99	290.979,00	0,62
XS1808713736	0,6250 % OVERS.-CHIN.BKG.18/25 MTN	200			98,90	197.804,00	0,42
XS2460043743	0,6250 % ROYAL BK CDA 22/26 MTN	200			97,45	194.890,00	0,42
XS2454766473	0,7500 % A.MED.SYS.EU 22/25	200			99,11	198.210,00	0,43
FR001400AIN5	0,7500 % FRANKREICH 22/28 O.A.T.	500	500		94,47	472.325,00	1,01
AT0000A2VL52	0,7500 % KOMM.AUS. 22/27 MTN	100	100		95,45	95.446,00	0,20
XS1942618023	0,7500 % NATL AUSTR.B 19/26 MTN	300			97,76	293.265,00	0,63
XS1790961962	0,7500 % NATL BK OF CDA 18/25 MTN	200			99,14	198.282,00	0,43

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
AT0000A28HX3	0,7500 % OBERBANK 19/26 MTN	200	200		95,10	190.202,00	0,41
FR0013286192	0,7500 % REP. FSE 17-28 O.A.T.	200	200		94,00	187.998,00	0,40
BE0000345547	0,8000 % BELGIQUE 18/28 85	500	500		94,51	472.560,00	1,01
XS2125145867	0,8500 % GM FINANCIAL 20/26 MTN	200			97,13	194.250,00	0,42
XS2444281260	0,8750 % ALFA LA.TR. 22/26 MTN	150			97,31	145.963,50	0,31
XS2436807866	0,8750 % P3 GROUP 22/26 MTN	200			97,14	194.288,00	0,42
XS1991219442	0,8750 % PHILIPPINEN 19/27	200			94,21	188.416,00	0,40
XS1523192588	0,8750 % URW 16/25 MTN	200			99,28	198.560,00	0,43
XS1619567677	0,9500 % LITAUEN 17/27 MTN	300	300		95,69	287.067,00	0,62
XS2465609191	1,0000 % BK MONTREAL 22/26 MTN	200			97,91	195.820,00	0,42
XS2315951041	1,0000 % EURAS.DEV.BK 21/26 MTN	150			90,48	135.724,50	0,29
XS1877512258	1,0000 % NIBC BANK 18/28 MTN	400	400		93,91	375.640,00	0,81
XS1812878889	1,0730 % MBANK HIPOTEC. 18/25 MTN	300			99,26	297.771,00	0,64
XS1198117670	1,1250 % ESSITY 15/25 MTN	200			99,29	198.570,00	0,43
XS2247718435	1,2500 % BPP EU.HLDG. 20/27 MTN	200			95,19	190.374,00	0,41
XS1806124753	1,2500 % CK HUTCH.FIN.(18) 18/25	200			99,09	198.172,00	0,43
XS2466172280	1,2500 % DMLR TR.I.FI 22/25 MTN	200			99,13	198.250,00	0,43
XS2068065163	1,2500 % INFORMA 19/28 MTN	200	200		94,12	188.238,00	0,40
XS2455401328	1,2500 % SEGRO CAPITA 22/26	100			97,58	97.578,00	0,21
XS1577962084	1,3000 % BAXTER INTL 17/25	200			99,04	198.082,00	0,43
XS1829259008	1,3750 % BK GOSPOD.KRAJ. 18/25 MTN	300			99,05	297.159,00	0,64
XS1856834608	1,3750 % BQUE F.C.MTL 18/28 MTN	200	200		94,80	189.604,00	0,41
XS2484201467	1,3750 % EQUITABLE BK 22/25 MTN	200			99,07	198.148,00	0,43
AT0000A2XG57	1,3750 % HYPO NOE LB 22/25	200			99,16	198.312,00	0,43
XS2012546714	1,4500 % INDONESIA 19/26	250	100		96,63	241.570,00	0,52
BE0002846278	1,5000 % KBC GROEP 22/26 FLR MTN	200			99,34	198.686,00	0,43
FI4000522974	1,5000 % OMA SAASTOP. 22/26 MTN	200			97,69	195.370,00	0,42
XS1709328899	1,6250 % BK GOSPOD.KRAJ. 17/28 MTN	160	160		95,45	152.712,00	0,33
XS1151586945	1,6250 % CHILE 14/25	500			99,55	497.730,00	1,06
XS2486092492	1,6250 % DNB BANK 22/26 FLR MTN	300			99,19	297.579,00	0,64
XS1974394675	1,6250 % MEXICO 19/26 MTN	150			97,76	146.635,50	0,31
XS2480958904	1,6250 % VOLVO TREAS. 22/25 MTN	200			98,91	197.818,00	0,42
XS2489398185	1,8390 % BK QUEENSLD 22/27 MTN	300	300		98,06	294.168,00	0,63
XS2461785185	2,0000 % CASTEL.H.FI. 22/25 MTN	110			99,45	109.391,70	0,23
EU000A3K4DS6	2,0000 % EU 22/27 MTN	300			98,97	296.916,00	0,64
XS2498470116	2,0000 % RAIF.LABA NO 22/26 MTN	200			99,16	198.312,00	0,43
XS2495085784	2,1250 % PKO BK HIPO. 22/25 MTN	400			99,39	397.552,00	0,85
XS2434895558	2,1250 % RUMAENIEN 22/28 MTN REGS	300	300		94,05	282.162,00	0,61
CH1174335732	2,1250 % UBS GROUP 22/26 FLRMTN	200			99,20	198.392,00	0,43
IT0005499543	2,3750 % MEDIOBANCA 22/27 MTN	200			98,92	197.846,00	0,42
XS2538764684	2,5000 % CCCIF 22/27 MTN	200	200		99,20	198.404,00	0,43
FR001400AEA1	2,5000 % CCF SFH 22/28 MTN	200	200		99,31	198.616,00	0,43
DE000NLB4621	2,5000 % NORDLB HPF.MTN24/28	300	300		100,00	300.000,00	0,64
XS2491074923	2,5520 % BANK OF NZ 22/27 MTN	141			99,61	140.445,87	0,30
XS2531803828	2,5740 % MACQUARIE BK 22/27 MTN	200	200		99,70	199.390,00	0,43
XS2919192869	2,6250 % ACHMEA BANK 24/27 MTN	200	200		100,30	200.600,00	0,43
XS2883451044	2,6250 % DEV.BK.JAPAN 24/28 MTN	400	400		100,08	400.328,00	0,86
XS2901481460	2,7500 % KOOKMIN BNK 24/28 MTN	150	150		100,17	150.253,50	0,32
XS2920588618	2,7500 % NATL BK CDA 24/28 MTN	300	300		100,56	301.665,00	0,65
SK4000026043	2,7500 % TATRA BANKA 24/28 MTN	200	200		99,54	199.072,00	0,43
XS2541853532	2,8120 % DBS BANK 22/25 MTN	200			100,05	200.100,00	0,43
XS2824765338	2,8750 % AFR.DEV.BK 24/28 MTN	200	200		101,76	203.512,00	0,44
XS2577104321	2,8750 % MUNICIP.FIN. 23/28 MTN	400	400		101,43	405.736,00	0,87
XS2537097409	2,8750 % RAIF.BK INTL 22/26 MTN	300			100,17	300.498,00	0,64
XS1879567144	2,9710 % AROUNDTOWN 18/30 FLR	200			85,52	171.046,00	0,37
FR001400DNT6	3,0000 % CRELAN H.LOA 22/26 MTN	300			100,95	302.850,00	0,65
XS2530443659	3,0000 % ISLANDSBANKI 22/27 MTN	200	200		99,97	199.944,00	0,43
XS2921553793	3,0000 % LHV PANK 24/28 MTN	200	200		100,30	200.606,00	0,43
XS2752052063	3,0000 % RAIF.LABA NO 24/27 MTN	200	200		100,93	201.862,00	0,43
AT000B049937	3,0000 % UNICR.BK AU. 23/26 MTN	200			100,72	201.430,00	0,43
XS2889374356	3,0230 % CATERP.F.SV. 24/27 MTN	100	100		100,80	100.803,00	0,22
DE000HCB0BP2	3,1250 % HCOB HPF 22/26	300			100,55	301.656,00	0,65
AT0000A326M6	3,1250 % RLB OOE 23/26 MTN	200			100,46	200.924,00	0,43
AT000B093901	3,1250 % RLB STEIERM. 23/27 MTN	200			100,87	201.746,00	0,43
XS2536730448	3,1250 % SPAREBANK 1 22/25 MTN	200			100,40	200.802,00	0,43
XS2723597923	3,1250 % STATKRAFT 23/26 MTN	270	270		100,67	271.819,80	0,58
XS2744121869	3,1250 % TOYOTA M.FIN 24/27 MTN	200	200		100,59	201.188,00	0,43

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
XS2887185127	3,1250 % VOLVO TREAS. 24/27 MTN	200	200		100,58	201.152,00	0,43
XS2576390459	3,2500 % BK NOVA SCOT 23/28 MTN	200	200		101,91	203.820,00	0,44
DE000A31RJ45	3,2500 % DT.PFBR.BANK PF.R.15337	200	200		101,04	202.082,00	0,43
XS2613159719	3,2500 % FEDERAT.CAIS 23/28 MTN	100	100		102,04	102.043,00	0,22
IT0006596909	3,3070 % CEB 05-25 FLR	400			99,45	397.784,00	0,85
XS0232189331	3,3070 % NORDIC INV.BK 05/25MTN	250			100,22	250.550,00	0,54
XS2630109226	3,3750 % AKTIA BANK 23/27 MTN	200			102,22	204.436,00	0,44
BE6344564859	3,3750 % ARGE.SPAARB. 23/28 MTN	300	300		102,33	306.990,00	0,66
PTBSPAOM0008	3,3750 % BCO SANT.TOT 23/28 MTN	200	200		102,22	204.430,00	0,44
FR001400CQ85	3,3750 % CR.MUT.ARKEA 22/27 MTN	200			101,40	202.800,00	0,44
XS2583741934	3,3750 % IBM 23/27	200			101,35	202.704,00	0,43
BE0002947282	3,3750 % ING BELGIUM 23/27 MTN	200			102,09	204.180,00	0,44
XS2820449945	3,3750 % NOVO NO.F.NL 24/26 MTN	200	200		100,93	201.850,00	0,43
SK4000022430	3,3750 % TATRA BANKA 23/26 MTN	100			100,56	100.555,00	0,22
IT0005549362	3,3750 % UNICREDIT 23/27 MTN	200			101,71	203.424,00	0,44
IT0005521981	3,4000 % ITALIEN 22/28	500	500		102,16	510.810,00	1,09
DE000HCB0B69	3,5000 % HCOB IS 24/28	130	130		99,98	129.972,70	0,28
AT0000325568	3,5090 % RLB STEIERM. 03-43 4	200			84,75	169.507,00	0,36
XS2590758400	3,5500 % AT + T 23/25	200			100,71	201.424,00	0,43
XS2802190459	3,5790 % SNAM 24/26 FLR MTN	200	200		100,23	200.466,00	0,43
XS2547591474	3,6020 % SUMIT.MITSUI 23/26 MTN	200			100,90	201.800,00	0,43
XS2867261518	3,6160 % HITA.HC CAP. 24/27 MTN	100	100		101,13	101.128,00	0,22
PTBPIDOM0031	3,6250 % BANCO BPI 23/28 MTN	200	200		103,15	206.294,00	0,44
FR0011204007	3,6250 % BPIFRANCE 12/26 MTN	300			100,96	302.868,00	0,65
XS2719096831	3,6250 % HEINEKEN 23/26 MTN	200	200		101,75	203.506,00	0,44
AT0000A36WE5	3,6250 % HYPO NOE LB 23/26 MTN	200			101,27	202.536,00	0,43
FR001400KHZ0	3,6250 % KERING 23/27 MTN	200			102,00	203.990,00	0,44
NL0015001R87	3,6250 % NATL-NEDE.BK 23/26 MTN	200			102,13	204.250,00	0,44
XS2629470506	3,6250 % ROBERT BOSCH MTN.23/27	200			101,83	203.668,00	0,44
XS2585977882	3,6250 % UNIC.BK CZ+S 23/26	100			100,94	100.942,00	0,22
XS2745344601	3,6250 % VOLKSWAGEN LEASING 24/26	250	250		100,79	251.985,00	0,54
DE000A0E8203	3,6260 % KRED.F.WIED.05/25 MTN	60			100,72	60.431,00	0,13
IT0005552507	3,7500 % BANCO BPM 23/28 MTN	100	100		103,05	103.054,00	0,22
FR001400KHF2	3,7500 % ENGIE 23/27 MTN	200			102,24	204.478,00	0,44
XS2616008541	3,7500 % SIKA CAPITAL 23/26	180			101,74	183.128,40	0,39
FI4000549548	3,8750 % ALANDSBANKEN 23/26 MTN	200			101,43	202.864,00	0,44
FR001400NC70	3,8750 % AUVENS 24/28 MTN	300	300		102,18	306.534,00	0,66
XS2629069498	3,8750 % EQUITABLE BK 23/26 MTN	100			101,61	101.611,00	0,22
XS2596528716	3,8750 % RAIF.BK INT. 23/26 MTN	100			101,31	101.314,00	0,22
BE6350791073	3,8750 % SOLVAY 24/28	100	100		101,99	101.987,00	0,22
XS2712746960	3,9130 % CO. RABOBANK 23/26 MTN	200	200		102,49	204.978,00	0,44
XS0768450933	3,9500 % LANXESS AG 12/27 MTN	200	200		100,59	201.178,00	0,43
IT0005561250	4,0000 % BCO DES.BRIA 23/28 MTN	200	200		103,36	206.722,00	0,44
IT0005569964	4,0000 % ICCREA BANCA 23/27 MTN	200	200		103,24	206.478,00	0,44
DE000A3LHK72	4,0000 % TRATON FIN. 23/25 MTN	300			100,63	301.899,00	0,65
XS2635167880	4,0170 % NATL BK CDA 23/25 FLR MTN	200			100,31	200.628,00	0,43
XS2888497067	4,0420 % LUMINOR BANK 24/28FLR MTN	110	110		100,72	110.787,60	0,24
FR001400G0W1	4,1010 % AUVENS 23/25 FLR MTN	100			100,16	100.161,00	0,21
FR001400F6O6	4,1250 % ARVAL SERV.L 23/26 MTN	200			101,31	202.618,00	0,43
XS2531479462	4,1250 % BAWAG P.S.K. 23/27 MTN	300			102,37	307.122,00	0,66
IT0005568529	4,1250 % BCA POP.SOND 23/28 MTN	200	200		104,80	209.594,00	0,45
AT0000A32RP0	4,1250 % HYPO VORARL. 23/26 MTN	100			100,95	100.951,00	0,22
XS2628821873	4,1250 % LLOYDS BK C. 23/27 MTN	150			103,13	154.687,50	0,33
XS2643041721	4,1250 % SEB 23/27 MTN	150			103,69	155.529,00	0,33
FR001400IDW0	4,1250 % STE GENERALE 23/27 MTN	200	200		103,14	206.274,00	0,44
XS2592659242	4,1250 % V.F. CORP. 23/26	200			99,87	199.740,00	0,43
XS2680745119	4,1510 % NATLD N AMER 23/27 MTN	200			103,18	206.366,00	0,44
XS2597768485	4,2500 % LANDSBANKINN 23/28 MTN	200	200		104,54	209.082,00	0,45
XS0224366608	4,3130 % AUSTRIA 05/25 FLR MTN	84			101,47	85.235,36	0,18
XS2673808486	4,3750 % INTESA SANP. 23/27 MTN	100			103,93	103.933,00	0,22
DE000MHB66Q0	4,4190 % MUENCH.HYP.BK. MTN 24/27	200	200		100,36	200.710,00	0,43
XS2387929834	4,4550 % BK AMERICA 21/26 FLR MTN	200			100,74	201.476,00	0,43
CH1290222392	4,4670 % ZUER.KB 23/27 FLR	200			102,91	205.826,00	0,44
XS2825483998	4,5410 % BQE INTL.LUX 24/27 FLRMTN	200	200		100,66	201.320,00	0,43
XS2705604077	4,6250 % BCO SANTAND.23/27 FLR MTN	200			103,04	206.076,00	0,44
XS2708165761	5,1000 % NIBC BANK 23/25 MTN	200	200		101,33	202.650,00	0,43
IT0005374043	5,2850 % CASSA D.PR. 19/26 FLR MTN	300			102,85	308.535,00	0,66

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
XS2720095541	5,3500 % TAPESTRY 23/25	100	100		101,69	101.685,00	0,22
DE000A11QJP7	5,6250 % OLD.LDSBK.BK. MTI 23/26	100			102,64	102.640,00	0,22
XS2582358789	5,6250 % POWS.KA.O.BK 23/26 FLRMTN	100			100,54	100.539,00	0,22
FI4000562301	5,8420 % S-PANKKI 23/26 FLR	100	100		101,82	101.816,00	0,22
XS2630448434	6,3750 % NIBC BANK 23/25 MTN	100			103,39	103.388,00	0,22
XS2619991883	6,5000 % SAN MARINO 23/27	150			103,70	155.550,00	0,33
XS2555412001	6,6930 % CESA SPORIT 22/25 FLRMTN	200			100,13	200.250,00	0,43
XS2620752811	7,2500 % ARION BANK 23/26 MTN	100			106,20	106.202,00	0,23
XS2639027346	7,3750 % OTP BANKA 23/26 FLR	100			102,33	102.333,00	0,22
lautend auf ITL							
DE0001342244	0,0000 % DT.BANK 96/26ZO	600.000	200.000		93,07	288.393,66	0,62
XS0071948540	0,0000 % UBS FIN. 97/27 ZERO	445.000			92,82	213.326,60	0,46

Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR							
QOXDBA048838	0,0000 % HETA CAPP	300			7,30	21.921,90	0,05
XS2080089431	0,3600 % HYPO NOE LB 19/27	300	300		90,84	272.519,77	0,58
AT0000A34D99	3,2500 % BAUSP.WUEST. 23/27 MTN	200			101,22	202.446,00	0,43
AT0000A37CU1	4,0000 % KOMM.AUS. 23/25	200	200		100,66	201.323,00	0,43

Summe Wertpapiervermögen	45.941.695,36	98,58
---------------------------------	----------------------	--------------

Bankguthaben/Verbindlichkeiten	276.721,94	0,59
---------------------------------------	-------------------	-------------

EUR	276.721,94	0,59
SONSTIGE EU-WÄHRUNGEN	0,00	0,00
NICHT EU-WÄHRUNGEN	0,00	0,00

Sonstiges Vermögen	385.340,57	0,83
---------------------------	-------------------	-------------

AUSSTEHENDE ZAHLUNGEN	-11.407,50	-0,02
DIVERSE GEBÜHREN	-1.520,98	0,00
DIVIDENDENANSPRÜCHE	0,00	0,00
EINSCHÜSSE	0,00	0,00
SONSTIGE ANSPRÜCHE	0,00	0,00
ZINSANSPRÜCHE	396.450,73	0,85
ZINSEN ANLAGEKONTEN (inkl. negativer Habenzinsen)	1.818,32	0,00

Fondsvermögen	46.603.757,87	100,00
----------------------	----------------------	---------------

³⁾ Schwer bewertbarer Vermögensgegenstand. Die Bewertung zum Stichtag erfolgte mittels Kursabfrage.

DEISENKURSE

Vermögensgegenstände in anderen Währungen als in EUR werden zu folgenden Deisenkursen umgerechnet

Währung

Kurs

Italienische Lire (ITL)

1.936,2700

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage von Kursen bzw. Marktsätzen per 30. Oktober 2024 oder letztbekannte bewertet.

Regeln für die Vermögensbewertung

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile. Bei Investmentfonds mit mehreren Anteilscheinigungen ergibt sich der Wert eines Anteiles einer Anteilscheinigung aus der Teilung des Wertes einer Anteilscheinigung einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile dieser Anteilscheinigung.

Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der im Investmentfonds befindlichen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentfonds und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Investmentfonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, zu ermitteln.

Die Kurswerte der Vermögenswerte werden wie folgt ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.
- c) Anteile an einem OGAW, OGA oder AIF werden mit den zuletzt verfügbaren Rücknahmepreisen bewertet bzw. sofern deren Anteile an Börsen oder geregelten Märkten gehandelt werden (z.B. ETFs) mit den jeweils zuletzt verfügbaren Schlusskursen.
- d) Der Liquidationswert von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Abwicklungspreises berechnet.

Zur Preisberechnung des Investmentfonds werden grundsätzlich die jeweils letzten veröffentlichten bzw. verfügbaren Kurse der vom Investmentfonds erworbenen Vermögenswerte herangezogen. Entspricht der letzte veröffentlichte Kurs aufgrund der politischen oder wirtschaftlichen Situation ganz offensichtlich und nicht nur im Einzelfall nicht den tatsächlichen Werten, so kann eine Preisberechnung für den Investmentfonds unterbleiben, wenn dieser 5 % oder mehr seines Fondsvermögens in Vermögenswerte investiert hat, die keine bzw. keine marktkonformen Kurse aufweisen.

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
		Stücke/Nominale in TSD	Stücke/Nominale in TSD

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

XS2379637767	0,0000 % AS LHV GRP 21/25	200
XS2406549464	0,0000 % DANSKE BK 21/24 MTN	300
XS2308199392	0,0000 % SAUDIARABIEN 21/24 MTN	200
XS2243052490	0,0100 % DEV.BK.JAPAN 20/24 MTN	500
XS2386885581	0,0100 % EQUITABLE BK 21/24 MTN	270
XS2133077383	0,0100 % LUMINOR BANK 20/25 MTN	300
XS2225211650	0,0100 % SUMIT.MITSUI 20/25 MTN	200
XS2436160779	0,1000 % BCO SANTAND.22/25 FLR MTN	200
XS1999730374	0,1000 % KHFC 19/24 REGS	200
XS2003420465	0,1250 % BK QUEENSLD 19/24 MTN	300
DE000A2NBKK3	0,1250 % DT.PFBR.BANK MTN.35325	200
XS1991186500	0,1250 % YORKSH.BLDG 19/24 MTN	200
DE0001104883	0,2000 % BUND SCHATZANW. 22/24	250
XS2397239000	0,2500 % HEIMSTADEN 21/24 MTN	200
AT0000A2R9G1	0,2500 % KOMM.AUS. 21/24 MTN	200
XS1967590180	0,2500 % LLOYDS BANK 19/24 MTN	300
XS2345982362	0,2500 % UBS 21/26 MTN	200
XS2193956716	0,3750 % HYPO NOE LB 20/24	200
FR0013365376	0,5000 % AGENCE FSE DEV. 18-25 MTN	400
XS1935204641	0,5000 % ANZ N.Z.INTL 19/24MTN	200
XS1639238820	0,5000 % BNZ INTERNAT.FDG 17/24MTN	300
XS1640668353	0,5000 % LEEDS BUILDING 17/24 MTN	300
XS2103230152	0,5000 % POSCO HOLD. 20/24 REGS	200
FR0014007KL5	0,5000 % RCI BANQUE 22/25 MTN	100
XS1615085781	0,5000 % WESTPAC BKG 17/24 MTN	350
XS1899009705	0,5500 % SUMIT.MITSUI 18/23 MTN	200
XS1699732704	0,6250 % ASB BANK 17/24 MTN	200
ES0413860547	0,6250 % BCO DE SABADELL 16-24	300
XS1791443440	0,6250 % BK OF IREL.MRTG.BK 18/25	300
IT0005277451	0,8750 % BCO DES.BRIANZA 17/24 MTN	200
XS2002491517	1,0000 % NATWEST MKTS 19/24 MTN	400
XS2472651632	1,0000 % SP MORTG. BK 22/25 MTN	300
XS2451372499	1,2500 % AYVENS 22/26 MTN REGS	300
XS1642590480	1,3750 % VOLKSWAGEN LEASING 17/25	500
XS2508690612	1,7070 % TORON.DOM.BK 22/25 MTN	300
XS2500847657	1,7770 % WESTPAC SEC.NZ 22/26 MTN	300
XS2491189408	2,5000 % A2A 22/26 MTN	200
BE6267466058	2,5000 % BRUSSELS AIRP.CO. 14-24	100
FI4000526876	2,6250 % POP ASUNTOL. 22/25	300
EU000A3K4D82	2,7500 % EU 23/26 MTN	400
XS1315181708	2,7500 % PERU 15/26	150
XS1023541847	2,8750 % ISRAEL 14/24 MTN	200
XS2530506752	2,8750 % OP YRITYSPA. 22/25 MTN	210
XS2544645117	3,2460 % COM.BK AUST. 22/25 MTN	300
XS2582348046	3,2500 % LLOYDS BANK 23/26 MTN	210
XS2549702475	3,2500 % TORON.DOM.BK 22/26 MTN	200
CH1230759495	3,3900 % UBS SWITZERL 22/25 MTN	240
DE000A3LGGL0	3,4000 % M.B.INT.FIN. 23/25 MTN	200
XS2607079493	3,4370 % A.N.Z.BKG.GR 23/25 MTN	200
XS2573331324	3,6250 % ABN AMRO BK 23/26 MTN	100
XS2613667976	3,6250 % TOYOTA M.FIN 23/25 MTN	200
XS2648075658	3,7230 % DT.BANK MTN 23/25	200
XS1050842423	3,7500 % GLENCORE FIN.EU 14/26 MTN	200
XS2646222633	3,9510 % ANZ N.Z.INTL 23/26 MTN	200
XS2672452237	4,0000 % CONTINENTAL MTN23/27	100
XS2620201421	4,1250 % BBVA 23/26 FLR MTN	200
XS2554487905	4,1250 % VW INTL.FIN 22/25 MTN	200

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
		Stücke/Nominale in TSD	Stücke/Nominale in TSD
lautend auf EUR			
XS2499691330	4,2650 % OTP BNK 22/25 FLRMTN		140
DE000A2GSCY9	4,3420 % M.B.INT.FIN. MTN 17/24		200
XS2322254165	4,4800 % GOLDM.S.GRP 21/26 FLR MTN		300
DE000HCB0BS6	4,8750 % HCOB IS 23/25		200
FI4000530977	5,0000 % OMA SAASTOP. 22/24		200
XS2538440780	5,0000 % RUMAENIEN 22/26 MTN REGS		300
XS2553604690	7,3750 % ISLANDSBANKI 23/26 MTN		100

Zusammensetzung des Fondsvermögens

Wertpapiervermögen	EUR	%
Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere		
Anleihen	45.243.484,69	97,08
Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere		
Anleihen	698.210,67	1,50
Summe Wertpapiervermögen	45.941.695,36	98,58
Bankguthaben/Verbindlichkeiten	276.721,94	0,59
Sonstiges Vermögen	385.340,57	0,83
Fondsvermögen	46.603.757,87	100,00

Linz, am 13. Februar 2025

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Andreas Lassner-Klein

Dr. Michael Bumberger

Angaben zur Vergütungspolitik für das Geschäftsjahr 2023 der KEPLER-FONDS KAG

Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2023	123
Anzahl der Risikoträger per 31.12.2023	34
Fixe Vergütungen	EUR 9.306.992,27
Variable Vergütungen	EUR 215.000,00
Summe Vergütungen alle Mitarbeiter	EUR 9.521.992,27
davon Geschäftsleiter	EUR 766.191,78
davon Führungskräfte - Risikoträger (ohne Geschäftsleiter)	EUR 1.766.062,82
davon Sonstige Risikoträger (ohne Kontrollfunktion)	EUR 1.915.866,80
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR 192.554,80
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	EUR 0,00
Summe Vergütungen Risikoträger	EUR 4.640.676,20

Es wird keinerlei Vergütung direkt vom OGAW/AIF geleistet.

Die Angaben zur Vergütung sind der VERA-Meldung entnommen. Eine Aufschlüsselung / Zuweisung der ausbezahlten Vergütungen zu einzelnen verwalteten OGAW / AIF ist nicht möglich.

Beschreibung, wie die Vergütung in der KEPLER-FONDS KAG berechnet wurde

In Umsetzung der in den §§ 17a bis 17c InvFG bzw § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Regelungen für die Vergütungspolitik und -praxis hat die KEPLER-FONDS KAG („KAG“) die „Grundsätze der Vergütungspolitik und -praktiken der KEPLER-FONDS KAG“ („Vergütungsrichtlinien“) erlassen. Diese enthalten Regelungen betreffend die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen, die ausschließlich auf identifizierte Mitarbeiter im Sinne des § 17a InvFG und § 11 AIFMG („Risikoträger“) anzuwenden sind, inkl. Festlegung des Kreises dieser Risikoträger. In den Vergütungsrichtlinien finden sich Regeln zur angemessenen Festlegung fixer und variabler Gehälter, zu freiwilligen Altersversorgungs- sowie anderen Sozialleistungen, Regeln für die Zuteilung und Auszahlung variabler Vergütungen und für die diesbzgl. Leistungsbeurteilung.

Durch diese Vergütungsrichtlinien wird gewährleistet, dass die Vergütungspolitik und -praxis der KAG mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich sind und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigen, die mit den Risikoprofilen oder Fondsbestimmungen der von ihr verwalteten Portfolios nicht vereinbar sind. Seit jeher wird großer Wert auf einen soliden und ausgeglichenen Geschäftsansatz gelegt, um Umweltschutz, soziale Verantwortung, gute Unternehmensführung und wirtschaftlichen Erfolg in Einklang zu bringen. Sichergestellt wird dies v.a. durch Leistungskriterien sowie den Risikomanagementprozess.

Die Vergütungsrichtlinien stehen im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der KAG, der von ihr verwalteten Portfolios und deren Anteilinhaber, u.a. durch die Verwendung von risikorelevanten Leistungskriterien, und umfassen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt. Die Gesamtvergütung ist marktkonform und finanzierbar.

Das Fixgehalt ist eine Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (finanzielles Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Maßgebliche Kriterien für die Bemessung des Fixgehaltes sind das Ausbildungsniveau, das Dienstalter, die Berufserfahrung, spezielle (Fach)Kompetenzen, die konkret auszuführende Tätigkeit sowie die damit verbundene und übernommene Verantwortung.

Bei der Gesamtvergütung stehen fixe und allfällige variable Bestandteile in einem angemessenen Verhältnis, was es jedem Mitarbeiter ermöglicht, ein angemessenes Leben auf der Grundlage des Fixeinkommens zu führen.

Voraussetzung für die Auszahlung von variablen Gehaltsbestandteilen sind ein adäquates Gesamtergebnis der KAG und eine adäquate Finanzierbarkeit. Ein schwaches oder negatives Ergebnis der KAG führt generell zu einer erheblichen Absenkung der gesamten variablen Vergütung.

Die jeweiligen Höhen der Zahlungen an Risikoträger ergeben sich aus einer Kombination aus der Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der einzelnen Mitarbeiter, dem Grad der Erfüllung der spezifischen Leistungskriterien auf den verschiedenen Ebenen (Mitarbeiter, Organisationseinheiten, KAG und Portfolios), der hierarchischen Einstufung, der Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen sowie der Höhe der Sollarbeitszeit. Die Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der Mitarbeiter basiert auf Faktoren wie Arbeitsverhalten, Effektivität, Kreativität, Auffassungsgabe, Teamfähigkeit etc. Die Leistungsbemessung erfolgt auf Basis von quantitativen (finanziellen) sowie qualitativen (nicht finanziellen) Kriterien. Neben den absoluten Leistungsindikatoren werden auch relative Indikatoren, wie zB relative Portfolio-Performance zum Markt eingesetzt. Des Weiteren kommen funktionsspezifische Beurteilungskriterien zum Einsatz, um die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche unabhängig voneinander bewerten zu können. In keinem Bereich wird ein direkter und ausschließlicher Konnex zw. einer etwaigen außergewöhnlichen Performance eines einzelnen (oder mehrerer) Portfolios und der variablen Vergütung hergestellt. Die Leistungsbewertung erfolgt in einem mehrjährigen Rahmen. Bei der Erfolgsmessung für variable Gehaltsbestandteile werden sämtliche Bemessungskriterien neu evaluiert und unter Berücksichtigung aller Arten laufender und künftiger Risiken gegebenenfalls berichtigt.

Eine allfällige variable Vergütung ist mit der im FMA-Rundschreiben zur „Erheblichkeitsschwelle bei variablen Vergütungen“ in der jeweils aktuellen Fassung angeführten Höhe begrenzt.

Die Einzelheiten der Vergütungsrichtlinien sowie der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, sind auf der Internetseite der KAG unter www.kepler.at (Menü „Service“, Untermenü „Infocenter“, Untermenü „Downloads“, Rubrik „Sonstige Informationen“) abrufbar. Auf Anfrage wird kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Ergebnis der in § 17c InvFG genannten Überprüfungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG:

Die von Risikomanagement/Compliance (30.04.2024) bzw. Vergütungsausschuss (14.05.2024) durchgeführte Überprüfung ergab keinerlei Unregelmäßigkeiten.

Wesentliche Änderungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG in der Berichtsperiode:

Keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Linz, über den von ihr verwalteten

KEPLER Liquid Rentenfonds, Miteigentumsfonds,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2024, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Oktober 2024 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Ulrich Pawlowski.

Linz, am 13. Februar 2025

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Ulrich Pawlowski
Wirtschaftsprüfer

Nachhaltigkeitsinformationen

Information gem. Art 7 VO (EU) 2020/852 (Taxonomie-VO):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Steuerliche Behandlung

Die steuerlichen Behandlungen werden von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) berechnet, auf my.oekb.at veröffentlicht und stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung.

Zusätzlich stehen die steuerlichen Behandlungen auch auf unserer Homepage unter www.kepler.at zur Verfügung.

Link OeKB: my.oekb.at

Link KEPLER Homepage: www.kepler.at

gültig ab Juni 2022

Fondsbestimmungen

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **KEPLER Liquid Rentenfonds**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen und wird von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds veranlagt überwiegend, d.h. zu mindestens 51 % des Fondsvermögens in Anleihen und Geldmarktinstrumente von EWR-Emittenten, die in Euro begeben sind, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate. Die maximale Restlaufzeit von festverzinslichen Anleihen beträgt dabei 4 Jahre.

– Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen nach Maßgabe des InvFG und unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Geldmarktinstrumente

Auf Euro lautende Geldmarktinstrumente dürfen **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

– Anteile an Investmentfonds

Nicht anwendbar.

– Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

– Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz:

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Details und Erläuterungen finden sich im Prospekt.

– **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von unter 6 Monaten dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

– **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

– **Pensionsgeschäfte**

Nicht anwendbar.

– **Wertpapierleihe**

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR bzw. in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswerts fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

– **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Berechnung des Ausgabepreises erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 1,00 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Berechnung des Rücknahmepreises erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Es wird kein Rücknahmeabschlag eingehoben.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01.11.** bis zum **31.10.**

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und/oder Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten. Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **15.01.** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem **15.01.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszus zahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Theaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab **15.01.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszus zahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der **15.01.** des folgenden Rechnungsjahres. Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß Einkommensteuergesetz (§ 94) vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszus zahlen.

Artikel 7 **Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **0,60 %**. Die Vergütung wird für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens des Vortages errechnet, in der Anteilswertberechnung abgegrenzt und dem Fonds monatlich entnommen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,50 %** des Fondsvermögens.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten**1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten**

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich	
	Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)

- | | | |
|-------|---------|--|
| 5.13. | Türkei: | TurkDEX |
| 5.14. | USA: | NYCE American, Chicago Board Options
Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX,
ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options
Exchange (BOX) |